zu Protokoll

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Fraktion im Rat der Stadt Rheine

SPD

Anschrift:
Hohe Lucht 5 · 48431 Rheine
Fon (0 59 71) 5 77 66
Fax (0 59 71) 5 08 30

Internet-Adresse:
www.SPD-Rheine.de

Bankverbindung:
Stadtsparkasse Rheine
Konto-Nummer: 7 026 180
Bankleitzahl: 403 500 05

Die Bürgermeisterin
Dr. Angelika Kordfelder
Rathaus
Klosterstraße 14
48431 Rheine

1 + Fr. Ehrenberg

30. 01. 2009

Änderungen der Sportförderrichtlinien

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Dr. Kordfelder,
sehr geehrte Frau Ehrenberg,
sehr geehrter Herr Azevedo,

1 Die SPD-Fraktion beantragt, den im Produkt 1502 „Sportstätten" für den Bereich **„Unterhaltung von Platzanlagen"** veranschlagten Etat so zu erhöhen, dass ab dem Jahr 2009 die in den Sportförderrichtlinien unter Absatz 1.2 genannten Platzpflegekosten auf 6.000,-€ für ein Hauptfeld, 5.000,-€ für ein Nebenfeld, 400,-€ für einen Tennisplatz und 180,-€ für einen Beachvolleyballplatz gezahlt werden.

2 Die für das Jahr 2009 festgeschriebene Betriebskostenförderung von max. 25% soll in der Planung von 4 Folgejahren so fortgeschrieben werden, dass eine jährliche Erhöhung um 2,5% erfolgt. Im Jahre 2013 ist dann eine Förderung von 35% erreicht.

Begründung:

Die Sportvereine in der Stadt Rheine leisten hervorragende ehrenamtliche Arbeit und tragen in einem hohen Maße zum Gemeinwohl der Stadt Rheine bei.
Dieses dokumentiert sich unter anderem in der Pflege und Unterhaltung von Sportstätten, die in der Vergangenheit von der Stadt an die Vereine verpachtet bzw. von den Vereinen neu errichtet wurden.

Die Unterstützungsleistungen der Stadt an die Sportvereine sind seit Jahren nicht mehr angepasst worden. Die prozentuale Förderung der Unterhaltungskosten ist in den letzten Jahren stark rückläufig, weil die tatsächlichen Unterhaltungskosten der Vereine erheblich gestiegen sind und die Haushaltsmittel im Bereich der Betriebs-und Platzpflegekosten nicht erhöht wurden.

Die tatsächlichen Platzpflegekosten für einen Fußballplatz belaufen sich je nach Gutachten auf 25.000,- bis 30.000,- € pro Jahr. Die Förderung durch die Stadt beträgt 2.560,- € und liegt damit zwischen 10 und 12 % der tatsächlichen Kosten. Eine Erhöhung der Pflegekosten auf 6.000,- € pro Platz entspricht somit einer Förderung von 20 bis 25 %.

Die tatsächliche Betriebskostenförderung der Vereine liegt aktuell bei ca. 15 - 17%. Bei der vereinbarten Erhöhung auf 25% ab dem Jahr 2009 handelt es sich nur um eine Umschichtung von Mitteln. Durch die Einführung der Sportstättennutzungsgebühren finanzieren die Sportvereine diese Festschreibung auf 25% selbst.

Eine Erhöhung des Haushaltes 2009 der Stadt Rheine ist derzeit nicht geplant.

Die Gespräche mit dem Stadtsportverband Rheine haben uns gezeigt, dass die Vereine aktuell an ihre Grenzen stoßen und eine Anpassung der Zuschüsse durch die Stadt Rheine überfällig und dringend erforderlich ist.

Mit freundlichen Grüßen
i. A.

Jürgen Roscher

Jürgen Roscher